

486729-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – MBS Heerstr. 7

OJ S 157/2024 13/08/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-Mail: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: MBS Heerstr. 7

Beschreibung: MBS Heerstr. 7 Machbarkeitsstudie MPS-Köln - 2. Maßnahmenpaket Schulbau - Heerstr. 7

Kennung des Verfahrens: f17812bd-4773-4fb9-8179-cebb23300e91

Interne Kennung: 2024-0001-266-4

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Hinweis zu den Ausschlussgründen (BT-67): Es gelten sämtliche gesetzliche Ausschlussgründe. Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Er dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: MBS Heerstr. 7

Beschreibung: Das Grundstück des Schulzentrums Heerstraße 7 umfasst circa 4,6 ha (Flurstück 1100) und grenzt an der nordöstlichen Siedlungskante von Porz-Zündorf an eine 1- bis 2-geschossige Bebauung, überwiegend mit Einfamilienhäusern. Im Westen, Norden und Osten ist das Grundstück von landwirtschaftlichen Flächen umfasst. Auf dem Schulgelände befindet sich ein Hauptgebäude (circa 12.500 m² Nutz- und Verkehrsfläche) und eine 5-Fach-Turnhalle (circa 3.100 m² Nutz- und Verkehrsfläche). Beide Bauten stammen aus den 70er-Jahren und wurden 2001 durch einen freistehenden Gebäudeteil (sogenannter Katamaran mit circa 4.200 m² Nutz- und Verkehrsfläche) erweitert. Im Hauptgebäude befinden sich eine Haupt- und Realschule und Fachräume, welche von allen drei ansässigen Schulen genutzt werden, der Katamaran beherbergt das Gymnasium. Die technische Versorgung des Katamarans läuft vollständig über das Hauptgebäude. Der Katamaran verfügt über keine Fachräume und unzureichend Flächen für die Verwaltung. Des Weiteren befinden sich mehrere Container-Bauten (Klassenräume und Mensa mit Küche) auf dem Schulgelände. Angrenzend an das Schulgelände liegt eine Sportanlage, die in der weiteren Betrachtung nur hinsichtlich der künftigen Erschließung zu berücksichtigen ist. Aktuelle befinden sich am gesamten Schulzentrum circa 1773 Schüler in den folgenden Schulformen: • Realschule 3-zügig • Hauptschule 2-zügig • Gymnasium 4/6-zügig Auf dem Grundstück des Schulgeländes des Schulzentrum Heerstraße 7, plant die Stadt Köln im Rahmen des Schulbaumaßnahmenpakets II (MPS 2), die Errichtung einer Gesamtschule und eines Gymnasiums. Diese sollen unter Beachtung der Schulbaurichtlinien der Stadt Köln, modernsten pädagogischen Raumkonzepten entsprechen. Die beiden Schulen erhalten jeweils einen getrennten Eingangsbereich und getrennte Schulhöfe, um jeweils eine eigene Identität zu entwickeln. Es sollen eigenständige Schulen sein, aber gemeinsame Bereiche (Mensa + Aula) sind möglich. Während der Bearbeitungszeit von 14 Wochen sollen in der Machbarkeitsstudie drei verschiedene Varianten erarbeitet werden, wie die unten aufgezählten Maßnahmen auf dem Grundstück der Heerstraße 7 umgesetzt werden können. Nach aktuellem Kostenrahmen wird von Baukosten der KG300/400 in Höhe von circa 120.000.000€ netto ausgegangen. Das Projekt umfasst folgende Maßnahmen: • Abbruch Hauptgebäude und Turnhalle • Neubau Gesamtschule 5/4-zügig • Neubau Gymnasium 6/8-zügig (hierfür soll der Gebäudeteil Katamaran erweitert werden) • Neubau Turnhallen (insgesamt 9 Felder), auch für Vereinssportzwecke mit autarker Erschließung Dabei kann die Reihenfolge der umzusetzenden Maßnahmen sowie die zukünftigen Standorte auf dem Grundstück in den Untersuchungen frei gewählt werden. Während der gesamten Baumaßnahme ist der gesamte Schulbetrieb, inklusive Sport- und Mensabetrieb, aufrecht zu erhalten. Daher wird die Schaffung von Interimslösungen auf dem eigenen Grundstück notwendig. Der Bestand aller drei Schulen muss nachgewiesen werden. Als weitere Flächen für die Auslagerungen können folgende Flurstücke mitbetrachtet werden: Flurstücke 420 & 809, sowie für die Errichtung einer Interim-Turnhalle mit insgesamt 6-Feldern das Flurstück 4991-002-842. Im Rahmen der Planung soll eine Machbarkeitsstudie zur Abklärung der planerischen Rahmenbedingungen erstellt werden. Auf Basis der Grundlagenermittlung und den (vorläufigen) Nutzeranforderungen soll eine städtebaulich und funktional abgestimmte Machbarkeitsstudie in 3 Varianten auf dem jetzigen Schulzentrum an der Heerstraße 7 untersucht werden. Die Varianten sollen als Maximal-Varianten des umzusetzenden Raumprogramms entwickelt werden. Ziel der Planung ist es, eventuell notwendig werdende Abstriche im Raumprogramm aufgrund der beengten örtlichen Verhältnisse entsprechend in Varianten aufzuzeigen. Das Erstellen der Bauvoranfrage fällt nicht in die Bearbeitungszeit der Machbarkeitsstudie, sondern erfolgt im Anschluss nach Entscheidung des Amtes für Schulentwicklung für eine der Erstellten Varianten. Zwischenergebnisse werden in Sonderkoordinierungsrunden besprochen. Grundsätzlich soll an dem Standort die Maximal-Variante geplant werden. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Aufstellung und Einreichung der Bauvoranfrage auf Grundlage einer durch den Auftraggeber gewählten Variante der Machbarkeitsstudie zur Klärung der planungsrechtlichen Genehmigungsfähigkeit -Aufstellen von Raumlisten auf Grundlage zur Verfügung gestellter Bestandspläne (Grundlage Interimplanung) -Plausibilisieren der unter 4.2 erstellten Raumlisten mittels Ortsbesichtigung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/08/2024

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Aufstellung und Einreichung der Bauvoranfrage auf Grundlage einer durch den Auftraggeber gewählten Variante der Machbarkeitsstudie zur Klärung der planungsrechtlichen Genehmigungsfähigkeit -Aufstellen von Raumlisten auf Grundlage zur Verfügung gestellter Bestandspläne (Grundlage Interimplanung) - Plausibilisieren der unter 4.2 erstellten Raumlisten mittels Ortsbesichtigung

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 20 Absatz 3 Nummer 1 VgV bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 12

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 12

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 11

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registrierungsnummer: 07999

Postanschrift: Stadthaus Deutz - Westgebäude, Willy-Brandt-Platz 2

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de

Telefon: +49 22122124789

Fax: +49 22122123011

Internetadresse: <https://www.stadt-koeln.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-koeln.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung

Köln

Registrierungsnummer: DE 812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: RKW Architektur + Rhode Kellermann Wawrowsky GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE 242 756 044

Postanschrift: Tersteegenstraße 30

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: elke.justus@rkwmail.de

Telefon: +49 211 4367-0

Fax: +49 211 4367-577

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bb8b4a90-3a9c-4cde-b4b3-4df0d0c025fa - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2024 06:56:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 486729-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2024

Datum der Veröffentlichung: 13/08/2024